

nächsten (XV.) Kongreß zu Kopenhagen, Mitte August 1908, abzuhalten, und ladet zur Teilnahme an demselben durch Entsendung von Delegierten ein.

---

Die Società Filologica Romana in Rom ladet zur Gründung einer Stiftung zu Ehren des jüngst verstorbenen Romanisten Graziadio Ascoli ein.

---

Der Sekretär legt die eingelaufenen Druckwerke vor und zwar:

1. ‚Die Mon-Khmer-Völker, ein Bindeglied zwischen Völkern Zentralasiens und Austronesiens, von P. W. Schmidt, S. V. O. Mit drei Karten. Braunschweig 1906‘;

2. ‚Die moderne Ethnologie. Von demselben. (S.-A. aus dem „Anthropos. Internationale Zeitschrift für Völker- und Sprachenkunde“, Bd. I. 1906)‘; die beiden Werke überreicht vom Verfasser;

3. ‚Free Translation of a Synoptical Lecture on the History of Japan by Shigeno Aneki, Doctor of Literature, Emeritus Professor of the Tokyo University and Member of the House of Peers‘; (zugleich in deutscher Übersetzung) überreicht vom Verfasser, der als Delegierter der kais. Akademie der Wissenschaften zu Tokio an der Generalversammlung der internationalen Assoziation, Mai—Juni 1907, teilgenommen hat.

---

Professor Dr. Ernst Sellin übersendet einen ‚Vorläufigen Bericht über seine Probeausgrabung in Jericho‘.

---

Das w. M. Professor W. Meyer-Lübke überreicht namens der Kirchenväter-Kommission das Manuskript des Universitätsprofessors in Graz Dr. Heinrich Schenkl: ‚Bibliotheca Patrum Latinorum Britannica. Dritten Bandes vierte Abteilung: Index‘.

---